

Zeitschrift: Emanzipation : feministische Zeitschrift für kritische Frauen
Herausgeber: Emanzipation
Band: 21 (1995)
Heft: 3

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Editorial

CAROLINE BÜHLER

«Weisst du schon, was du am 25. Juni stimmen wirst?» Die Frage wird mir fast täglich gestellt. Bis jetzt bin ich die Antwort jedesmal schuldig geblieben. Aus lauter Ärger, mich überhaupt entscheiden zu müssen. Ehrlich gesagt habe ich Lust, die Stimmabgabe vorsätzlich zu verschlafen. Nicht aus Gleichgültigkeit – wenn ich auch erst in siebenunddreissig bzw. neununddreissig Jahren AHV-Bezügerin sein werde. Meine Verweigerung wäre vielmehr Ausdruck der Empörung, des mangelnden Vertrauens ins parlamentarische System, der «Politikverdrossenheit», wie die PolitologInnen es nennen. Wenigstens bin ich mit meiner Haltung – die keine ist – nicht ganz allein. In meinem Umfeld gibt es Protestwählerinnen, Pragmatikerinnen, Taktikerinnen und solche wie mich: die Unentschlossenen. Auch in der EMI-Redaktion sind sie vertreten. Ihnen allen soll der erste Artikel in diesem Heft, der je eine Vertreterin der Ja- und der Nein-Position zu Wort kommen lässt, als Entscheidungshilfe dienen.

Ganz entschlossen hingegen sind die Frauen, um die es im letzten Artikel geht – entschlossen, dem Krieg in Tschetschenien ein Ende zu setzen. Mütter russischer Soldaten organisieren sich, um ihre Söhne von der Front wegzuholen. Eine Schweizer Frauendelegation besuchte die «Soldatenmütter» in Moskau. Die Solidarität anderer Frauen ist ihnen ein Anliegen: «Sie und wir arbeiten für den Frieden und gegen die Gewalt. Helft uns, uns mit anderen Frauenorganisationen international zu vernetzen. So können wir voneinander lernen und uns gegenseitig stärken.»

Zwischen dem Ankämpfen gegen die Unentschlossenheit auf den ersten und der bemerkenswerten Entschlossenheit russischer Frauen auf den letzten Seiten dieser EMI haben wir eine bunte Mischung von Texten zusammengestellt – fest entschlossen, ein spannendes Heft zu machen.

EMANZIPATION

Postfach, 5001 Aarau
Postcheckkonto: 40-31468-0
Auflage: 2 500 Exemplare
erscheint 8mal jährlich

Abonnemente

Normalabo	Fr. 49.–
Unterstützungsabo	75.–
Solidaritätsabo	ab 100.–
Auslandabo Europa	60.–
Auslandabo Übersee	70.–
alle Preise inkl. 2% MWSt.	

Einzelnummern

erhältlich an Bahnhofskiosken
und in Frauenbuchläden

Administration

Für Werbung, Inserate
und Veranstaltungshinweise
Michèle Spieler
Tel.+ Fax 064/22 45 19
oder EMI-Postfachadresse

Redaktionskoordination

Claudia Bosshardt
Allschwilerstr. 94
4055 Basel, Tel. 061/301 81 31

Redaktion

Franziska Baetcke
Claudia Bosshardt
Caroline Bühler
Sonja Matheson
Anna Wegelin
Susanne Wenger

Mitarbeiterinnen dieser Nummer

Barbara Amstutz
Rose-Marie Bröcking
Susan Burren
Elisabeth Hofstetter
Patricia Purtschert
Verena Soldati
Brigit Zuppinger

Layout und Titelblatt

Susan Knapp
Karo Grafik, Basel

Buchhaltung

Marianne Stern

Aboverwaltung

Isi Fink

Druck

Volksdruckerei Basel

Einsendeschluss für

Veranstaltungen und Inserate
Nr. 4/95: 16. Juni
Nr. 5/95: 17. August

Die Meinungen der Autorinnen
müssen sich nicht mit
jenen der Redaktion decken.

Gedruckt auf chlorfrei
gebleichtem Papier.

Die nächste Nummer erscheint
am 1. Juli.

Emanzipation

FEMINISTISCHE ZEITSCHRIFT FÜR KRITISCHE FRAUEN

Abo

- Probeabo (2 Nummern) Fr. 10.–
- Normalabo 49.–
- Unterstützungsabo 75.–
- Solidaritätsabo ab 100.–
- Auslandabo Europa 60.–
- Auslandabo Übersee 70.–

alle Preise inklusiv 2% MWSt.

Name

Adresse

Datum/Unterschrift

Einsenden an: EMANZIPATION, Postfach, 5001 Aarau

